

Konfliktmanagement in Organisationen 2021-2022

Zertifizierte Weiterbildung in vier Modulen

Nutzen und Hintergrund

Konflikte sind fester Bestandteil menschlicher Existenz. Und nicht die Anzahl von Konflikten entscheidet über die Qualität und den Erfolg sozialer und organisationaler Systeme, sondern die Art und Weise, wie man mit diesen Konflikten umgeht. Veränderungen in der Lebens- und Arbeitswelt hin zu mehr Selbstorganisation, Teamarbeit und Mitsprache erfordern immer häufiger einen Ausgleich zwischen verschiedenen Interessen sowie ein neues Ausbalancieren von Machtgleichgewichten. So sind individuelle und kollektive Konfliktfähigkeit immer mehr ein unverzichtbarer Bestandteil sozialer Kompetenz in Organisationen.

Allerdings haben nur wenige Menschen in ihrer Kindheit und Jugend gute Modelle zur Konfliktbewältigung erlebt. Weitaus häufiger wurden Konflikte als bedrohlich und destruktiv empfunden. Konfliktvermeidung, Machtdemonstrationen und indirekte Formen der Auseinandersetzung sind die Folge.

Für ein gelingendes Konfliktmanagement (nicht nur) in Organisationen kommt es deshalb darauf an

- um die zentralen Konfliktodynamiken sozialer und organisationaler Systeme zu wissen,
- Konfliktpotenziale rechtzeitig erkennen und benennen zu können,
- einen Konflikt in seiner Tragweite richtig einzuschätzen,
- den passenden Rahmen für eine Konfliktklärung zu wählen,
- das Verhalten von Menschen in Konfliktsituationen zu verstehen,
- über geeignete Verfahren für eine konstruktiven Konfliktbearbeitung zu verfügen.
- sich seiner eigenen Stärken, Schwächen und Grenzen im Umgang mit Konflikten bewusst zu sein,

Aufbau und Inhalt der Weiterbildung sind ganz auf die Vermittlung der genannten Kompetenzfelder ausgerichtet. Dabei hat sich vor allem eine Unterteilung in die Bereiche Strategisches, Inneres und situatives Konfliktmanagement in der Praxis und Ausbildung bestens bewährt.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Führungskräfte, Trainer(innen), Pädagog(innen) und Berater(innen), die ihre Kompetenzen im Umgang mit Konflikten im organisationalen Kontext professionalisieren wollen.

Arbeitsprinzipien

Die Inhalte werden in dem bewährten Dreischritt Theorie-Input, Training und Praxistransfer vermittelt. Zudem besteht die Möglichkeit an eigenen Konfliktfällen zu arbeiten.

Voraussetzung für die Erteilung eines Zertifikats:

- Regelmäßige Teilnahme an allen vier Bausteinen
- Drei halbe Tage selbst organisierte Peergruppenarbeit (auch online möglich)
- Kurze Dokumentation eines Praxisfalls
- Teilnahme an einem Abschlusskolloquium

Jede/r Teilnehmer(in) erhält ein Exemplar des Buchs „Konfliktlandschaften“ als erweiterte Seminarunterlage.

Konfliktmanagement in Organisationen 2021-2022

Zertifizierte Weiterbildung in vier Modulen

Inhalte

Modul 1

Grundlagen und inneres Konfliktmanagement:

- Kennenlernen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ihrer Arbeitsfelder
- Auswirkungen von Konflikterfahrungen auf das persönliche Konfliktverhalten
- Das Aufeinandertreffen unterschiedlicher Wirklichkeiten
- Übertragung, Projektion und andere Irrtümer
- Umgang mit Aggression, Macht, Gewalt und Autorität
- Methoden zur Arbeit an inneren Konflikten
- Bildung von Peergruppen

Modul 2

Strategisches Konfliktmanagement:

- Konfliktfelder in Organisationen
- strategische Konfliktbetrachtung
 - Systemische Reichweite
 - Sozialer Rahmen
 - Erscheinungsformen
 - Rollenklarheit
- Konfliktentwicklung und Konflikthansteckung
- Möglichkeiten einer konstruktiven Konfliktbeendigung
- Erfolgreich intervenieren
- Arbeit an Praxisfällen (unter Supervision)

Modul 3

Situatives Konfliktmanagement I:

- Am Anfang steht der Vertrag
- Prinzipien konstruktiver Gesprächsführung
- Gesprächsstrategien
- Funktionales und dysfunktionales Gesprächsverhalten
- Konfliktmoderation, Vermittlung und Schlichtung
- Mediation in Organisationen
- Arbeit an Praxisfällen (unter Supervision)

Modul 4

Situatives Konfliktmanagement II:

- Konfliktfelder in Teams
- Rund ums Dramadrieeck
- Konfliktkonstellationen
 - Eine/r gegen alle
 - Gruppen gegeneinander
 - Konflikte mit der Führungskraft
 - Schnittstellenkonflikte
- Arbeit an Praxisfällen (unter Supervision)
- Abschlusskolloquium
- Lernbilanz und Ausblick

Termine und Rahmen

Veranstaltungsort:	DAK-Akademie, Kastanienweg 4 in 23795 Bad Segeberg
Weiterbildungskosten:	Für zwölf Seminartage 4200 € zzgl. gesetzliche MWST
Pensionskosten je Baustein:	125,50 € nur Verpflegung 279,20 € inkl. Übernachtung und Verpflegung
Anmeldung:	info@ratwege.de
Termine:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Baustein vom 22.11. bis 24.11.21 2. Baustein vom 10.03. bis 12.03.22 3. Baustein vom 05.05. bis 07.05.22 4. Baustein vom 25.08. bis 27.08.22 <p>Die Bausteine beginnen jeweils am 1. Tag um 10.00 Uhr und enden am letzten Tag mit dem Mittagessen gegen 13:00 Uhr. Am 2. Abend findet jeweils eine Abendeinheit statt.</p>

Konfliktmanagement in Organisationen 2021-2022

Zertifizierte Weiterbildung in vier Modulen

Trainer- und Ausbilderteam

Prof. Dr. Claus Nowak

International tätiger Coach, Organisations- und Konfliktberater.

Mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung von Trainern, Coaches und Organisationsberatern. Lehrt Personal- und Organisationsentwicklung an der Universität Hamburg, Buchautor

Mathias Grün

Senior Coach im Deutschen Bundesverband Coaching e.V. (DBVC) und IOBC.

Organisations- und Konfliktberater, Personalentwickler. Mehr als 20 Jahre Leitungserfahrung in verschiedensten Feldern der Personal-, Organisations- und Kulturentwicklung.